

Leben mit Speichelfluss (Sialorrhoe)



Laura

Was ist störender Speichelfluss?

- Laura hat so viel Spucke, dass sie ihr einfach aus dem Mund läuft.
- Die Spucke muss oft abgetupft werden. Lauras Kleidung ist ständig nass.
- Laura hat durch die viele Spucke immer wieder Entzündungen um den Mund. Das tut ihr dann weh.



- Wegen der Spucke und der nassen Kleidung schämt Laura sich sehr.
- Sie geht nicht gerne raus. Sie will keine Freunde mehr treffen.

Was kann man tun?

- Neben Übungen, die beim Schlucken helfen (Logopädie und Schlucktherapie), werden verschiedene Medikamente eingesetzt.
- Durch Medikamente wird die Spucke weniger.
- Laura bekommt alle 4 Monate kleine Spritzen in die Wangen.
- In der Spritze ist ein Medikament (Botulinum Neurotoxin Typ A).
- Laura geht es dadurch deutlich besser.



- Laura geht nun wieder gerne aus dem Haus.
- Sie hat mehr Teilhabe und freut sich, ihre Freunde wieder zu treffen.
- Außerdem ist Laura weniger häufig krank und die Entzündungen im Gesicht treten nicht mehr auf.



Hilfreiche Adressen

Weitere Informationen zur Sialorrhoe und der Behandlung mit Botulinumtoxin finden Sie unter:

www.sialorrhoeinfo.de



Weitere Information zur chronischen Sialorrhoe bei Kindern und Jugendlichen erhalten Sie in unserer Podcast-Folge unter:

www.merz-podcast.de/2022/01/17/sialorrhoe-bei-kindern-und-jugendlichen-2



Weitere Informationen zu Botulinumtoxin erhalten sie beim Arbeitskreis Botulinumtoxin e. V. unter:

www.ak-botulinumtoxin.de



Webseite der Bundesarbeitsgemeinschaft für medizinische Behandlungszentren für Erwachsene mit Behinderung:

www.bagmzeb.de



Wissenschaftliche Beratung:

Dr. J. Schwabl, Sengelmann Institut am Ev.
Krankenhaus Alsterdorf, Hamburg

PD Dr. M. Gelderblom, Universitäts-
klinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

Merz Therapeutics GmbH

Medical Affairs Germany

Eckenheimer Landstr. 100
60318 Frankfurt am Main
<https://www.merztherapeutics.com/de/>



THERAPEUTICS

Better outcomes for more patients.